

Casino Wiesbaden informiert: Die Profis und das Finanzamt

Der gestrige Montag, der 17. Mai stand mit Hold'em No Limit, 100 Euro Buy-In, zwei Rebuys und einem 1 Add-On wieder voll im Zeichen der Pros. Zum Start des Check-In um 19.30 Uhr war nur noch ein einziger der sechzig Turnierplätze offen, knapp fünf Minuten später hieß es aber bereits wieder „Turnier ausgebucht“.

Innerhalb der ersten halben Stunde gab es diesmal leider kein Seat-Open, sehr zum Leidwesen der potentiellen Nachrücker auf der Warteliste. Bis zur ersten Pause nach einer Stunde wurden 36 Rebuys abgewickelt, mit denen jeder Käufer seinen Stack um 2.000 Turnierchips aufstocken konnte. In der Pause waren es dann 56 Add-Ons, die jeweils zusätzliche 4.000 Chips einbrachten. Insgesamt waren somit ab diesem Zeitpunkt 416.000 Chips und ein Gesamtpreispotential von 15.100 Euro im Turnier, um das jetzt äußerst heftig gestritten wurde.

Für einige der Spieler sollte es die Generalprobe für die bevorstehende WSOP in Las Vegas sein. Eva-Maria Pirro, die einzige Dame im Turnier, kämpfte sich sehr geschickt durch die Phalanx der männlichen Gegner und musste sich trotzdem kurz vor dem Erreichen des Final-Table ausgerechnet mit A-D aus dem Turnier verabschieden. Ihr Kontrahent callte mit A-6 und traf auf dem River die 6.

Erst um ein Uhr stand der Final-Table. Von da an waren kaum noch Flops zu sehen, ein All-In jagte das andere. Um drei Uhr morgens einigten sich die letzten drei Kontrahenten entkräftet auf einen Deal nach Chipcount. War es diese Entkräftung oder die derzeitige Diskussion in den Medien um die Versteuerung der Spielerträge von professionellen Pokerspielern, dass fast die komplette Bubble weder namentlich genannt noch fotografiert werden wollte? Wir wissen es nicht.

Die Gewinner:

1. NN	3.290,- Deal
2. NN	3.190,- Deal
3. NN	2.860,- Deal
4. Max Ilauski (D)	1.310,-
5. NN	1.020,-
6. NN	880,-
7. Michiel Ros (NL)	730,-
8. Frank Müller (D)	580,-
9. NN	440,-
10. NN	300,-

Mit der Steuer offensichtlich kein Problem haben die Amateure, die im AutomatenSpiel an den beiden PokerPro-Tischen ebenfalls seit gestern wieder ihre täglichen Turniere spielen. Die Gewinner von gestern waren

1. Felix Klima
2. Oliver Dopp
3. Valentin Schwämmle



Die Sieger des gestrigen PokerPro-Turnieres im AutomatenSpiel

Turniere: Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann entweder über www.spielbankwiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts

über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500) wurde bis ca. 3:30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automaten spiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **23.075,16** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht’s nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

6 Turniertische

100er Texas Hold'em, No-Limit

92 Rebuys, 8 Add-Ons

60 Teilnehmer

15.100,-* Preisgeldpool (* Hiervon fließen 3% in die Over-All-Wertung des Quartals)

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 5/10 (250) und 10/10 (500)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Jennifer Thies

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot +

„no flop, no drop“